



Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 26. Februar 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0018

**Einstellung der Verwaltungsjagd in Wiesbaden  
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom  
20.02.2008**

Der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. die Verwaltungsjagd zum nächstmöglichen Zeitpunkt einzustellen,
2. alle Reviere im städtischen Wald entsprechend der für alle Pächter geltenden Kriterien über die Verdingungsstelle zu verpachten,
3. die Ausschreibungstexte dem Ausschuss zur Kenntnis zu geben.
4. Von der Verpachtung ausgenommen werden soll ein Teilrevier von etwa 300 ha Größe, das als Lehrrevier für Jungjäger, den Ausbildungsbetrieb der Wiesbadener Jagdvereine, für Einzelabschüsse und Begehungen mit Erlaubnisscheinen in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Förster weiterhin unter städtischer Aufsicht bleiben soll.

---

#### **Beschluss Nr. 0042**

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom 20.02.2008 wird in der folgenden Fassung angenommen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. die Verwaltungsjagd zum nächstmöglichen Zeitpunkt einzustellen,
2. alle Reviere im städtischen Wald entsprechend der für alle Pächter geltenden Kriterien über die Verdingungsstelle zu verpachten,
3. die Ausschreibungstexte dem Ausschuss zur Kenntnis zu geben.
4. Von der Verpachtung ausgenommen werden soll ein Teilrevier von etwa 300 ha Größe, das als Lehrrevier für Jungjäger, den Ausbildungsbetrieb der Wiesbadener Jagdvereine, für Einzelabschüsse und Begehungen mit Erlaubnisscheinen in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Förster weiterhin unter städtischer Aufsicht bleiben soll.

5. *Das Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten und die Untere Jagdbehörde werden gebeten, dem Ausschuss ein Jahr nach Umsetzung dieses Beschlusses einen Erfahrungsbericht vorzulegen.*

*(Nr. 5 ergänzt durch den Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit in seiner Sitzung vom 26.02.2008)*

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2008

Dr. Reinhardt  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .03.2008

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .03.2008

Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister